

An die Oberbürgermeisterin
Frau Henriette Reker

An den Vorsitzenden
des Verkehrsausschusses
Herrn Lino Hammer

Rathaus · 50667 Köln
Fon 0221. 221-23830
Fax 0221. 221-23833
fdp-fraktion@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 22.08.2022

AN/1452/2022

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	23.08.2022 27.09.2022

Dauerhafte Sperrung der Deutzer Drehbrücke nach der Sanierung hier: Änderungsantrag der FDP-Fraktion

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln bittet Sie darum, folgenden Änderungsantrag zu Vorlage 2264/2022 auf die Tagesordnung des kommenden Verkehrsausschusses am 23. August zu setzen.

Beschluss:

Der Beschluss wird in folgender Version gefasst:

Der Verkehrsausschuss beschließt, dass die Deutzer Drehbrücke in der Alfred-Schütte Allee über den Deutzer Hafen nach Abschluss der Sanierung nur noch für Kraftfahrzeuge bis 3,5 Tonnen freigegeben wird.

Dieser Beschluss wird alle fünf Jahre vor dem Hintergrund des Ausbaustandes des Deutzer Hafens und der Verkehrsentwicklung überprüft.

Begründung:

Die Drehbrücke muss für leichtere Kraftfahrzeuge offen bleiben, bis man sehen kann, inwieweit alle Annahmen für die Verkehrsabwicklung rund um den Deutzer Hafen eingetroffen sind.

Es ist fraglich, ob die bisherigen Verkehrsprognosen realistisch sind. Immerhin werden hier Wohnungen für 7000 Menschen und Büros mit 6000 Arbeitsplätzen entstehen. Das bedeutet viel Verkehr besonders zu den Stoßzeiten abends und morgens.

Man muss abwarten, ob die Siegburger Straße alleine diesen Verkehr bewältigen kann. In jedem Fall muss ein Ausweichverkehr Richtung Poll verhindert werden.

Schwerere Kraftfahrzeuge sollen über die Straße „Am Schnellert“ fahren.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer

Dr. Christian Beese
Verkehrspolitischer Sprecher